



65629 Niederneisen, 05.11.2021

Protokoll

**zur Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde
Niederneisen in der 16. Wahlperiode 2019/2024
am Dienstag, den 02.11.2021 um 19.00 Uhr
im Mehrzweckraum der Grundschule Niederneisen in der
Ortsgemeinde Niederneisen.**

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Dieses Protokoll umfasst Seiten

Vorsitzender:

Protokollführer:

(Armin Bendel)
Ortsbürgermeister

Anwesende	Ja	Nein	entschuldigt
Bendel, Armin	X		
Wagenbrenner, Bernd	X		
Sieg, Michael	X		
Willig, Marcel			X
Rauner, Alfred			X
Welter, Martina	X		
Lieber, Jürgen	X		
Lieber, Desiree	X		
Schelke, Andreas			X
Habke, Natascha	X		Ab TOP 2
Jansing, Carsten	X		
Hänsel-Siraf, Anke	X		
Grunert, Dirk			X
Heuser, Roger	X		
Kreckel, Sascha	X		
Winter, Jana	X		
Siekmann, Michaela			X

**Tagesordnung:
Öffentliche Sitzung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2022 bis 2025
3. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 2022
4. Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge und Bauvoranfragen
5. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
6. Fragen der Ratsmitglieder
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlich Sitzung

8. Auftragsvergaben
9. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2022 bis 2025

Der Vorsitzende informiert, dass im Investitionsprogramm bisher die Erweiterung der Kindertagesstätte, Teilsanierung „Engelsgraben“, und Maßnahmen im Stau veranschlagt wurden.

Die Erweiterung der Kindertagesstätte wird in 2022 abgeschlossen und die Ansätze sind entsprechend für das Jahr 2022 fortzuschreiben. Gemeinestraße „Engelsgraben“ ist in 2021 abgeschlossen worden. Der Bebauungsplan „Sondergebiet – Stau“ wird als Entwurf in der Gemeinderatssitzung am 14.12.2021 vorgestellt.

Der Vorsitzende legt das folgende Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2025 vor:

Planung 2022

Erweiterung Kindertagesstätte - wird entsprechend fortgeschrieben

Sondergebiet „Stau“

Ansatz von 2021 soll nach 2023 übernommen und auf 50.000 € erhöht werden (Planungskosten rund 17.000 € und Erschließungsgebäude für Wasser und Strom (rund 25.000 €) – Eingepreist sind jetzt noch Ausgleichsmaßnahmen (Schätzkosten) in 2023.

2022 - 50.000 € 2023 – 10.000 €

Friedhof Flacht/Niederneisen

Sanierung/Neubau der Friedhofsmauer oberhalb des Friedhofsgebäudes
2022 - 10.000,00 € - Es liegt aktuell noch kein Angebot vor (50 % Anteil)

Herstellung Beet am Parkplatz beim Aufgang zum Friedhof Seite Niederneisen
2022 - 1.000,00 € - Angebot liegt vor (50 % Anteil)

Die Ansätze werden unter dem Vorbehalt erfasst, dass der gemeinsame Friedhofsausschuss eine entsprechende Empfehlung an die Ratsgremien gibt und diese entsprechend diese Maßnahmen beschließen.

Neubaugebiet Nord-West

2022 – Einstellung von Planungskosten – Bebauungsplan - 50.000 €
(geschätzte Kosten. Es liegt noch kein Angebot vor)

Grunderwerb – 216.000 € (ausschließlich Hinweis für Verwaltung: Fläche rund
36.000 m² x 24 € = 864.000 € davon 25 % als Anzahlung bis zur
Erschließungsreife) Hinweis – Grunderwerb ist noch nicht abgeschlossen

2023 - 200.000 € Erschließung - Schätzkosten

2024 – 300.000 € Erschließung

2025 – 200.000 € Erschließung

Nach kurzer Diskussion im Gremium beschließt der Gemeinderat:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das durch den Vorsitzenden vorgelegte Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2025

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 2022

Der Vorsitzende stellt die aktuellen Hebesätze vor.

Grundsteuer A: landwirtschaftliche Flächen
einen Hebesatz von 390 v.H.

Grundsteuer B: Baugrundstücke
einen Hebesatz von 410 v.H.

Gewerbesteuer
einen Hebesatz von 410 v.H.

Der Vorsitzende führt weiter aus, das die Haushaltslage weiterhin sehr angespannt ist und wir haben weiterhin keinen finanziellen Spielraum haben. Die Verschuldung der Gemeinde liegt weiterhin bei weit über einer Million Euro, obwohl schon der Gemeinderat dafür Sorge getragen hat, dass diese sich reduziert haben. Dennoch hat Gemeinde, nach Forderung der Kommunalaufsicht des Rhein-Lahn-Kreises, dafür Sorge zu tragen, das der seit Jahren angemahnte Konsolidierungskurs durch verstärkte Konsolidierungsmaßnahmen zwingend notwendig ist.

Dieser Forderung muss sich das Gremium in seiner Gesamtverantwortung bewusst sein, insbesondere auch unter Berücksichtigung der Ratsbeschlüsse und der freiwilligen Ausgaben der Gemeinde.

Der Vorsitzende schlägt vor, alle Hebesätze um jeweils 30 % Punkte anzuheben.

Grundsteuer A (420 v.H.) bisher 10.202,79 € nach Erhöhung 10.987,62 €
(+ 784,83 €)

Grundsteuer B (440 v.H.) bisher 118.787,41€ nach Erhöhung 127.479,18 €
(+ 8.691,76 €)

Gewerbesteuer (440 v.H.) bisher 70.000 € nach Erhöhung (geschätzt - 72.000 €)
(+ 2.000,00 € - *geschätzt*)

Im Rahmen einer intensiven Diskussion unter den Ratsmitgliedern wurden die geplanten und beschlossenen Maßnahmen nochmals eindringlich diskutiert. Konsens unter den Ratsmitgliedern war, dass man in keinsten Weise die geplanten Maßnahmen und bisherigen Beschlüsse in Frage stellt. Festgestellt wurde auch, dass es weiterhin an einer ordnungsgemäßen Finanzausstattung der Gemeinden fehlt, die das Land den Kommunen nach wie vor schuldig ist und dies nun auch schon mehrfach vom Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz festgestellt wurde.

Konsens war ebenso, das, wenn sich die angespannte Haushaltslage der Gemeinde Niederneisen verbessern, so dass die Gemeinde wieder dauerhaft leistungsfähig ist, die Hebesätze der Gemeinde erneut zu überprüfen sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt für das Haushaltsjahr 2022 den Hebesatz für die Grundsteuer A auf 420 v.H. festzusetzen

Ja: 11 Nein: 1 Enthaltung: 0

Der Gemeinderat beschließt für das Haushaltsjahr 2022 den Hebesatz für die Grundsteuer B auf 440 v.H. festzusetzen

Ja: 11 Nein: 1 Enthaltung: 0

Der Gemeinderat beschließt für das Haushaltsjahr 2022 den Hebesatz für die Gewerbesteuer auf 440 v.H. festzusetzen

Ja: 9 Nein: 1 Enthaltung: 2

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge und Bauvoranfragen

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für das Grundstück in der Lohrheimer Straße, Flur 14, Flurstück 77/1, 79/2 ein Bauantrag vorliegt. Das Vorhaben liegt im unbeplanten Innenbereich gemäß § 34 BauGB und die Gemeinde hat daher gemäß § 36 BauGB über das Einvernehmen zu entscheiden.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB i.V.m. § 34 BauGB für das geplante Bauvorhaben auf dem Grundstück Flur 14, Flurstück 77/1, 79/2 in der Gemarkung Niederneisen herzustellen.

TOP 5: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Volkstrauertag am Sonntag, den 14.11.2021 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Flacht. Ausrichter ist die Ortsgemeinde Niederneisen
- Rechnungsprüfungsausschuss am 10.11.2021 um 18.00 Uhr in Katzenelnbogen
- Waldbegang am Samstag, den 27.11.2021 – 10.00 Uhr am Waldeingang. Abschluss in der Fischerhütte
- Freischnitt Grundstücke in der Gemarkung
- Straßenunterhaltung – Unterdorfstraße
- Pflanzbeete an der Aarstraße – Firma hat seit dem 22.10. Arbeiten fortgesetzt
- Verkehrssicherungsmaßnahmen in der Kita. Angebot der Firma Immergrün liegt vor und wird beauftragt.
- Fischerhütte – Pachtverhältnisse haben sich geändert
- Planung Hundesteuer – im Rahmen der Haushaltsberatung soll über die gesetzlich vorgesehenen Ausnahmen für Hunde mit Spezialausbildung beraten werden
- Info Glasfaserausbau
- Wirtschaftswege
- Info über Kosten Feuerwehreinsatz B54

TOP 6: Fragen der Ratsmitglieder

Jürgen Lieber –

- **Seniorenfeier 2021?**

Aufgrund der aktuellen Lage wird 2021 keine Seniorenfeier stattfinden, wir werden jedoch 2022 im Rahmen eines Osterbrunches/-frühstück diese Feier nachholen.

- Weihnachtsmarkt – findet am 11.12.2021 rund ums Rathaus statt
- Fußgängerüberweg – Planung läuft – geplante Ausführung noch in diesem Jahr

Michael Sieg –

- LED – Beleuchtung – Bitte um Überprüfung der Lampeneinstellungen hinsichtlich des Lichtkegels - Es wird Syna kontaktiert

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Anfragen vor.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.15 Uhr und Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung

Ende der nichtöffentlichen Sitzung um 21.25 Uhr und Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 21.30 Uhr die Sitzung